

Richtung von Osten nach Westen und ist von Granitsteinen errichtet. Beide scheinen nach gleicher Grundlage erbaut zu sein, und man glaubt wahrzunehmen, daß ein jedes fünf Abtheilungen gehabt haben muß. Die größten Decksteine bemerkt man am westlichen Ende, der westlichste ist etwa 11 Fuß lang und 5 Fuß breit. Diese Denkmäler stehen auf keiner ausgezeichneten Erhöhung und sind zum größten Theile von Torfmoor umgeben." — Jetzt sind sie verschwunden.

Nördlich von Neustadt am Rügenberge, in kurzer Entfernung an Silvese und Vinsburg vorüber führt die Straße der Weser zu nach Nienburg. Ueber die zahlreichen, leider jetzt zum größten Theile verschwundenen vorchristlichen Denkmäler dieser Gegend geben die oben angeführten Mittheilungen des Grafen Münster verschiedene Andeutungen; auch Wächter in seiner Statistik S. 88 ff. liefert über die seiner Zeit noch vorhandenen eine kurze Uebersicht. Meine folgenden Notizen betreffen nur einige derselben.

Der einzelne Stein im s. g. Dörefoog bei Silvese, auf dem sich der Abdruck einer Hand befunden haben soll, ist, und zwar schon vor etwa 30 Jahren, zerstört und zur Pflasterung der Straße verwendet. Von den vielen früheren Erddenkmälern sind bei Hagen und Nöpke, auch im Grin-derwalde, nur auf den herrschaftlichen Forstgründen noch manche erhalten, sonst sind die meisten besonders in Folge der Verkoppelungen bereits zerstört und abgetragen. Der s. g. Opferaltar oder das Teufelsbette, das auf einem kleinen Hügel am Moore bei dem herrschaftlichen Forst, die Krähe genannt, liegen soll und von Wächter S. 91 ausführlich beschrieben wird, habe ich nicht mehr vorgefunden, sondern es ist mittlerweile zerstört. Das Merkwürdige dieses Denkmals soll darin bestanden haben, daß es sichtlich regelmäßige Bearbeitung fast aller Steine zeigte, indem der große Deckstein von 12 Fuß im Durchmesser und zwei kleinere Steine rund, alle übrigen aber vierkantig wie große Werkstücke bearbeitet waren. Vorhanden ist bei der Krähe noch der sogenannte Gäwefenstein oder Gibichenstein. Es knüpfen sich an